

BIOGRAFIE

2018–2019

Anja Bihlmaier ist eine deutsche Dirigentin. Sowohl im Bereich Oper als auch in der nationalen und internationalen sinfonischen Konzertlandschaft feierte sie in den vergangenen Jahren große Erfolge. Von 2015 bis 2018 war Anja Bihlmaier 1. Kapellmeisterin und stellvertretende Generalmusikdirektorin am Staatstheater Kassel. Zuvor war sie 2. Kapellmeisterin an der Staatsoper Hannover und 2. Kapellmeisterin und Assistentin von Generalmusikdirektor Frank Beermann am Theater Chemnitz. Derzeit arbeitet sie als freischaffende Dirigentin.

In der **Saison 2018–2019** gibt Anja Bihlmaier ihr Debüt beim Residentie Orkest (Niederlande), der Royal Stockholm Opera (Schweden), bei der NDR Radiophilharmonie Hannover, bei den Nürnberger Symphonikern, beim Malmö Symphony Orchestra (Schweden), beim Lahti Symphony Orchestra (Finnland), bei der Västerås Sinfonietta (Schweden), bei den Brandenburger Symphonikern, bei der Württembergischen Philharmonie Reutlingen, beim Aarhus Symphony Orchestra (Dänemark), beim Sønderjylland Symphony Orchestra (Dänemark), beim Östgöta Wind Ensemble (Schweden), dem Norrköping Symphony Orchestra (Schweden), dem Oulo Symphony Orchestra (Finnland), beim Norrlands Operans Orchester (Schweden) und beim L'Orchestra Teatro Massimo Bellini (Italien). Beim norwegischen Trondheim Symphony Orchestra wird sie zudem die Opern-Produktion von Gounods Faust leiten.

Wiedereinladungen führen sie unter anderem zur Göteborg Opera (Schweden), zur Wiener Volksoper (Wiederaufnahmen Mozart: Die Zauberflöte und Strauß: Die Fledermaus) zum Toledo Symphony Orchestra (USA), zum Odense Symphony Orchestra (Dänemark), zur Jönköping Sinfonietta (Schweden) und zum Sinfonieorchester Gävle (Schweden).

In der **Saison 2017–2018** gab sie unter anderem ihr Debüt an der Volksoper Wien, beim Royal Stockholm Philharmonic Orchestra, den Göteborger Symphonikern, beim Deutschen Symphonie-Orchester Berlin, bei der Deutschen Radiophilharmonie Saarbrücken/Kaiserslautern und bei Tapiola Sinfonietta. Des Weiteren gab Anja Bihlmaier ihr USA-Debüt beim Toledo Symphony Orchestra. Im Sommer 2017 leitete sie die Premiere sowie zahlreiche Vorstellungen von Verdis 'Rigoletto' (Regie: Philippe Arlaud) an der Oper im Steinbruch in Österreich. Die Premiere wurde vom ORF mitgeschnitten und ist auf DVD erschienen. In der Saison 2017–2018 dirigierte Anja Bihlmaier zudem Orchester wie das Gävle Symphony Orchestra, Jönköping Sinfonietta, Wermland Opera Orchestra und das Nordic Chamber Orchestra. Sie kehrte außerdem für Gastdirigate zum Göttinger Symphonie Orchester, dem Turku Symphony Orchestra, dem Orchester des Tfn Hildesheim und dem Gothenborg University Orchestra zurück. Am Saarländischen Staatstheater dirigierte sie Puccinis La Bohème. Am Staatstheater Kassel leitete sie drei Sinfoniekonzerte und die Premiere von Nicolais 'Die lustigen Weiber von Windsor'. Diese wurde von Deutschlandradio Kultur live übertragen. Anja Bihlmaier wuchs im schwäbischen Abtsgmünd auf. Im Alter von 6 Jahren wurde sie erstmals musikalisch gefördert. Mit 12 Jahren erhielt sie Geigen- und Klavierunterricht. Zu ihren Lehrern gehörten u.a. Prof. Roland Baldini und Prof. Volker Stenzl.

Bei Prof. Scott Sandmeier studierte sie Dirigieren an der Staatlichen Hochschule für Musik Freiburg und schloss das Studium 2006 mit Diplom ab.

Von 2004 bis 2005 war sie Stipendiatin der Dirigierklasse von Dennis Russell Davies und Jorge Rotter am Mozarteum in Salzburg, Österreich.



2006 gewann Anja Bihlmaier den 3. Preis beim Internationalen Dirigierwettbewerb ‘Dimitri Mitropoulos’ in Athen. Sie war zudem Stipendiatin der Brahmsgesellschaft Baden-Baden e. V. und der Richard Wagner Stiftung. 2008 wurde sie zum Finale des Donatella Flick Dirigentenwettbewerbs in London eingeladen.

Als Mitglied des Dirigentenforums des Deutschen Musikrats besuchte Anja Bihlmaier zwischen 2005–2008 Meisterkurse bei Sian Edwards, Peter Gülke, Günther Herbig, Gunter Kahlert, Kenneth Kiesler, Klauspeter Seibel und Jac van Steen. Sie nahm zudem an Meisterkursen bei Kirk Trevor und Tsung Yeh teil.

Zu ihren Mentoren zählt sie Giordano Bellincampi, Peter Gülke, Karen Kamensek und Antony Hermus. Anja Bihlmaier lebt derzeit in Kassel. In ihrer Freizeit fährt sie Rennrad und widmet sich mit großer Leidenschaft dem Windsurfen.

*Änderungen und Kürzungen bedürfen der Absprache mit Grunau Musik Management.
Stand: August 2018*